



KaminoFORM S ist ein überaus flexible, modular einbaubare Leichtbau-Abgasanlage. Sie ist die universelle Ideallösung für die Verkleidung von innen gelegenen Kaminrohren.

Der Schacht ist vielseitig einsetzbar in Neubau und Sanierung. Seine Konstruktion ist auf die schnelle Montage vor Ort ausgelegt; die vorkonfektionierten Schachtelemente werden lediglich zusammengesetzt und mit Spezialkleber miteinander verbunden. KaminoFORM S erhalten Sie mit 1,0 Meter langen Schachtelementen, diversen Halterungen, Deckendurchbruch - Brandschutzsets, Winkeln bis 30°, sowie Steckverbinder-Winkelementen. Für die Dachdurchführung bei einer Schornsteinhöhe von über 1,25 m erhalten Sie ein komplettes Einbaumodul, das sich leicht und schnell in die Dachkonstruktion einfügen lässt. Die vorbehandelten Schachtelemente sind putz-, streich- und tapezierfähig, sodass alle Arten der Oberflächengestaltung möglich sind.



Ein Toller Stoff

KaminoFORM S ist ein Kavalite-Leichtbauschacht (L90) mit 45 mm starker Wandung und optimaler Hitzebeständigkeit. Das vielseitig einsetzbare System besteht aus dem Naturstoff Vermiculit. Das ist ein faszinierender Rohstoff: Vermiculit gehört zu den Tonmineralien und besitzt eingelagertes Kristallwasser. Während der Veredelung entweicht dieses Wasser und expandiert die ursprünglich flachen Plättchen auf ein Vielfaches ihrer Größe. Das veredelte Produkt ist ultraleicht, unbrennbar, frei von Schadstoffen und Schwermetallen, faserfrei und temperaturbeständig bis 1100 °C.



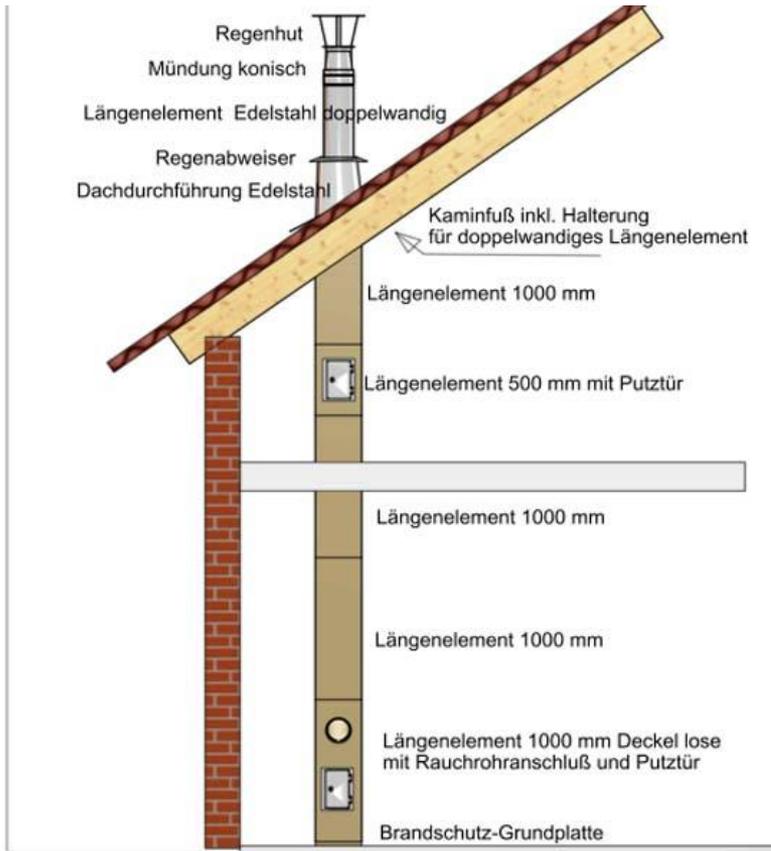
KaminoPLAN Schornsteineinsatzrohre Edelstahl

Das Innenrohr ist aus 0,6 mm Edelstahl, Werkstoff 1.4404.
Jedes Rohr ist mit einer Einsteckmuffe von 70 mm versehen.

Der Aufbau der Abgasleitung beginnt mit der Kondensatschale.
Darüber wird die Prüföffnung gesetzt. Danach folgt in der Regel
das Anschlussstück, an dem später die Verbindungsleitung
angeschlossen wird

Wärmedämmung

Zur Verhinderung von starken Abkühlungen der Rauch- bzw. Abgase wird das
Edelstahlrohr mit einer Dämmschale versehen. Hintergrund ist die
Austrittstemperatur an der Mündung der Abgasanlage anzuheben
Um eine bessere Abströmung an der Abgasmündung zu erreichen und einer
Unterschreitung der Mindestaustrittstemperatur vorzubeugen
im Lieferumfang sind nichtbrennbare, mineralische Dämmschalen in der
Wandstärken 28 mm enthalten.
Die Dämmschale (1,0 mlang) wird einfach über das abzulassende Rohrelement
gestülpt und mit diesem in den Schacht abgesenkt. Dämmschalen
können auf den Rohrelementen und Formteilen werksseitig vormontiert
bezogen werden.

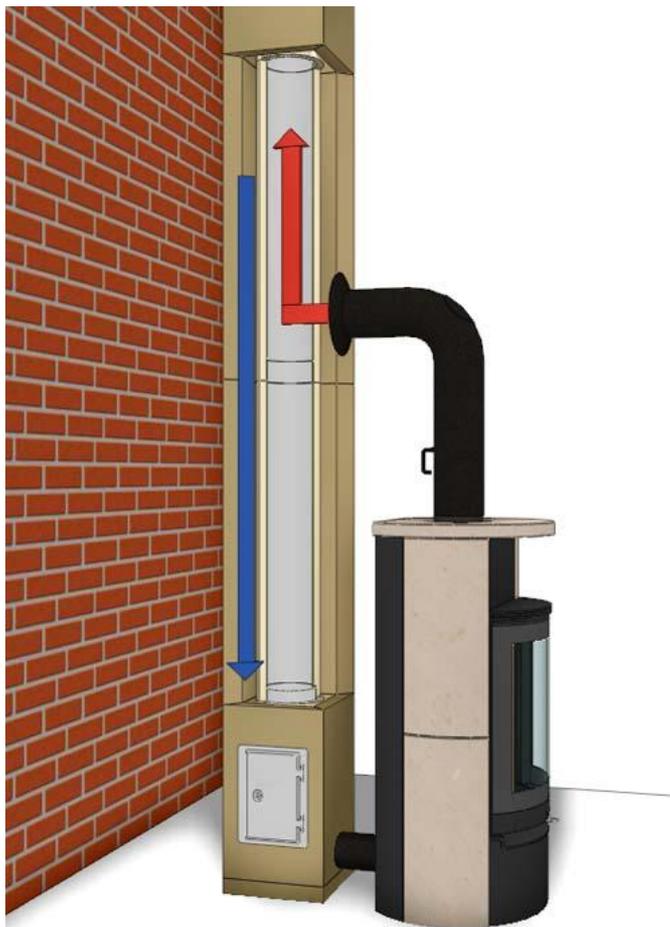


Mühelos

Der Kavalite-Leichtbauschacht wird in trockenbauweise errichtet. Die vorgefertigten Elemente sind mit einer Stufenfalz (Nut - und Federverbindung) versehen. Die Elemente sind auch mit loser Vorderseite erhältlich, sodass sich problemlos individuelle erforderliche Öffnungen anbringen lassen. Das Material lässt sich sehr leicht schneiden. Danach werden die weiteren Schachtelemente einfach aufgesetzt und dann mit einem Spezialkleber verspachtelt.

Ausgeklügelt

Dass auch an sich aufwendige Abläufe wie die Dachdurchführung problemlos und vor allem zeitsparend realisiert werden können, garantiert ein Komplet modul, das eingebaut wird, wenn der Schornstein mehr als 1,25 m hoch aus der Dachkonstruktion herausragt, und zwar ganz unabhängig vom jeweiligen Abstand der vorhandenen Dachsparren zueinander - das ist ausgeklügelte Technik, die Zeit spart.



LAS – 3-schaliger Leichtbauschornstein

Luft-Abgas-System für Raumlufunabhängige Feuerungsanlagen

Im Zuge der **EnergieEinsparVerordnung** werden die Außenhüllen der Häuser zunehmend dichter ausgeführt. Durch diese **dichtere Bauweise** können raumlufunabhängige Feuerstätten nicht mehr störungsfrei im Gebäude betrieben werden, da Verbrennungsluft über Undichtigkeiten der Gebäudehülle nicht mehr ausreichend nachströmen kann.

Die dichte Bauweise erfordert u. a. den Einbau von mechanischen Lüftungsanlagen, um die Versorgung mit ausreichender Frischluft sicherzustellen. Eine ausreichende Frischluftversorgung dient nicht nur der Behaglichkeit (Raumklima) und dem Schutz des Gebäudes (Vermeidung von Feuchteschäden), sondern auch dem störungsfreien Betrieb von Festbrennstoff-Feuerstätten.

Bei gleichzeitigem Betrieb von raumlufunabhängigen Feuerstätten und Lüftungsanlagen muss durch die Bemessung und Konstruktion der Lüftungsanlage sichergestellt sein, dass im Aufstellraum der Feuerstätte kein unzulässig hoher Unterdruck entsteht. Dies gilt auch für den Betrieb von Dunstabzugshauben, die Küchenluft direkt ins Freie leiten (Ablufthauben).

Die sicherste Lösung ist ein raumlufunabhängiger Betrieb der Feuerstätten am LAS-Schornstein. Im LAS-Schornstein wird die Verbrennungsluft im Ringspalt zwischen Isolierschale und dem Mantelstein nach unten geführt.

Den Leichtbauschornstein KAMINO Form S können Sie optional auch als LAS-Schornstein bestellen.